



M3 PRO / M3 PRO DHC Elektrischer Trolley Bedienungsanleitung



ONLINE REGISTRIEREN

www.motocaddygolf.de/registrierung



Die Funktionen eines Entfernungsmessers (DMD) können an Orten rechtmäßig verwendet werden, bei denen die lokale USGA- und R&A-Regel 14-3 gültig ist. Vor Spielbeginn stets die lokalen Vorschriften und Wettkampfregeln überprüfen.



Besuchen Sie www.motocaddygolf.de/instructions für andere Motocaddy-Anleitungen, einschließlich Übersetzungen

Seriennummer finden / Informationen zu DHC.....	3
Sichere Verwendung Ihres E-Trolleys / E-Trolley Pflege	4
E-Trolley Pflege / Akkupflege und Hinweise.....	5
Aufladen Ihres Lithiumakkus / Pflege Ihres Lithiumakkus....	6
Pflege Ihres Lithiumakkus	7
Befestigen der Räder / Reversible Räder	8
Einstellung der Vorderradausrichtung.....	9
Auseinanderklappen Ihres Trolleys	10
Zusammenklappen Ihres Trolleys	11
Verwendung der oberen und unteren Taschenhalter	12
Justierung der Taschenhalter	13
Ausstattungsüberblick	14
Erweitertes digitales Bedienfeld / Betrieb der Digitalfunktionen	15
Start-/Stoppfunktion und Geschwindigkeitssteuerung/ Verwendung des USB-Ladeanschlusses.....	16
Einstellbare Distanzsteuerung	17
Zeit einstellen / Verwendung des Rundenzählers / Distanzanzeigen	18
Distanzanzeigen / Verwendung des Wettkampfmodus	19
Einstellung des Sicherheits-PIN-Codes	20
Ändern/Deaktivieren des PIN-Codes	21
Einführung in die DHC-Funktion/Verwendung der DHC- Feststellbremse (nur bei DHC-Modellen)	22
Konformitätserklärung	23

So finden Sie Ihre Seriennummer

Die Seriennummer für Ihren M-Series E-Trolley befindet sich an der Unterseite des E-Trolleys in der Nähe des Motors (Abb. 1). Diese Nummer ist für die Online-Registrierung Ihrer Garantie erforderlich und sollte für spätere Bezugnahme griffbereit aufbewahrt werden.

Dieselbe Nummer befindet sich auch auf dem Karton, in dem Ihr E-Trolley geliefert wurde. Stellen Sie sicher, dass Sie die Verpackung für den Fall sicher aufbewahren, falls Sie Ihren Trolley aus irgendeinem Grunde zurückschicken müssen. Außerdem muss der Kaufnachweis aufbewahrt werden, falls eine Reparatur oder eine Wartung an Ihrem E-Trolley während der Gewährleistungsfrist erforderlich ist.



Abb 1

Bitte tragen Sie Ihre Seriennummer hier zur künftigen Bezugnahme ein:

M	C	M												
---	---	---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Informationen zu DHC-Modellen (Downhill Control)

Die Informationen in dieser Anleitung gelten sowohl für die Standard- als auch DHC-E-Trolley-Modelle. Details zu den speziellen DHC-Funktionen finden Sie auf S. 22.

Sichere Verwendung Ihres Trolleys / E-Trolley Pflege

Sicherheitsabschaltung

Dieser E-Trolley der Motocaddy M-Series verfügt über eine zeitgesteuerte Sicherheitsabschaltung. Wenn sich der E-Trolley in Betrieb befindet, schaltet sich der Motor nach zehn Minuten automatisch ab, um mögliche Schäden am E-Trolley zu vermeiden. Durch Drücken der „On/Off“-Taste (Ein/Aus) wird Ihr E-Trolley neu gestartet.

Sichere Verwendung Ihres Trolleys

Dieser Motocaddy E-Trolley wurde für den Transport von Golftaschen und der darin befindlichen Golfschläger konzipiert. Die zweckentfremdete Verwendung des E-Trolleys kann zu einer Beschädigung des E-Trolleys und zu Verletzungen des Nutzers führen.

- Versuchen Sie nicht, andere Gegenstände/Ausrüstungen damit zu transportieren
- Der Trolley ist nicht für den Transport von Menschen vorgesehen
- Verwenden Sie den Trolley nicht als Hilfe beim Bergauflaufen
- Das Eintauchen des E-Trolleys in Wasser (z. B. in einen See) führt mit hoher Wahrscheinlichkeit zu einer Beschädigung des E-Trolleys
- Bedienen Sie den E-Trolley nicht, wenn Sie unter Drogeneinfluss stehen oder übermäßige Mengen Alkohol zu sich genommen haben
- **Vor dem Transport muss der Akku vom E-Trolley abgezogen/abgeklemmt werden**

Pflege Ihres E-Trolleys

Bitte halten Sie die folgenden Richtlinien zum Schutz Ihres E-Trolleys ein, auch wenn Ihr Motocaddy E-Trolley wetterfest ist:

- Lagern Sie Ihren Trolley nicht im Freien
- Versuchen Sie, den Trolley bei starkem Niederschlag so wenig wie möglich dem Regen auszusetzen und verwenden Sie, wo möglich, einen Regenschirm als Schutz
- Wischen Sie vor dem Abstellen überschüssiges Wasser vom E-Trolley ab
- Verwenden Sie niemals einen Hochdruckreiniger zur Reinigung Ihres E-Trolleys. Wischen Sie ihn zur Vermeidung von Wasserschäden nur mit einem feuchten Lappen ab
- Vermeiden Sie den Gebrauch von Druckluftschläuchen in der Nähe sich bewegender Bauteile

Dieser Motocaddy E-Trolley wurde so konstruiert, dass er sehr wenig Wartung erfordert. Dennoch empfehlen wir Ihnen, Ihren E-Trolley regelmäßig zu überprüfen, um sicherzustellen,

- dass keine übermäßigen Ansammlungen von Schmutz und Schlamm vorhanden sind
- dass die Vorderradmutter sicher befestigt und der Schnellspannhebel heruntergedrückt ist
- dass das Vorderrad nicht blockiert ist und sich ungehindert drehen lässt und

Bei Reparaturen an Ihrem E-Trolley dürfen nur Motocaddy Originalteile verwendet werden.

Akkupflege und Hinweise

Alle Akkus müssen nach jedem Gebrauch innerhalb kürzester Zeit wieder aufgeladen werden. Werden Akkus über einen längeren Zeitraum ungeladen aufbewahrt, wirkt sich dies negativ auf die Lebensdauer des Akkus aus.

Stellen Sie sicher, dass nur von Motocaddy angebotene Akkus mit den Motocaddy-Ladegeräten aufgeladen werden. Zyklische Akkuladegeräte werden speziell nach den Anforderungen des Batterieherstellers entwickelt. Das Lithiumakku-Ladegerät DARF NICHT zum Aufladen anderer Akkus verwendet werden. Es ist ausschließlich zur Verwendung mit Motocaddy-Lithiumakkus vorgesehen.

Das Akkuladegerät darf nur an eine ordnungsgemäß mit Schutz Erde versehene Steckdose angeschlossen werden und nur von autorisiertem Personal geöffnet und gewartet werden. Ein unbefugtes Öffnen hat den Verlust der Garantie zur Folge.

Der Akku darf nur auf einem trockenen, nicht mit Teppich belegtem Untergrund sowie bei Temperaturen zwischen 10 °C und 30 °C gelagert und aufgeladen werden. Das Aufladen oberhalb oder unterhalb dieses Temperaturbereichs wird nicht empfohlen, weil es die Kapazität des Akkus reduzieren kann.

Stellen Sie beim Anschluss Ihres Akkus an den E-Trolley bitte sicher, dass die Farbe Ihrer Anschlussstecker – schwarz auf schwarz und grau auf grau – übereinstimmt.

Aufladen Ihres Lithiumakkus / Pflege Ihres Lithiumakkus

Aufladen Ihres Lithiumakkus

1. Ziehen Sie den Lithiumakku vom E-Trolley ab. Führen Sie diesen Schritt stets durch, bevor Sie den E-Trolley zusammenklappen, um eine Beschädigung Ihres Akkus und/oder Ihres E-Trolleys zu verhindern
2. Stecken Sie das Ladegerät in Ihre Netzsteckdose
3. Befestigen Sie das Akkukabel so am Ladegerät, dass jeweils die schwarzen und die grauen Anschlüsse miteinander übereinstimmen
4. Wenn die LED-Ladekontrollanzeige grün leuchtet, ist Ihr Akku vollständig geladen und einsatzbereit



ROT – Akku wird aufgeladen



GRÜN – Akku ist vollständig geladen und kann vom Ladegerät getrennt werden

5. Je nach Entladetiefe kann der Ladevorgang 3 bis 5 Stunden in Anspruch nehmen (Beachten Sie, dass dies bei den ersten Ladevorgängen länger dauern kann)
6. Entfernen Sie das Ladegerät aus der Netzsteckdose, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist
7. Klemmen Sie zum Schluss das Ladegerät von dem Akku ab

Wenn Sie den Akku mit dem Ladegerät verbinden erlischt die LED und zeigt damit an daß der Akku vollgeladen ist. Bitte schließen Sie den Akku an Ihren Motocaddy und überprüfen Sie die Funktion.

Pflege Ihres Lithiumakkus

- Schützen Sie den Akku vor übermäßiger Feuchtigkeit (d. h. den Akku nicht in Wasser tauchen, tiefe Pfützen vermeiden und Ihren E-Trolley nicht reinigen, solange sich der Akku noch im Akkufach befindet)
- Ein Herunterfallen des Akkus kann eine Beschädigung der inneren Zellen hervorrufen
- Heben oder tragen Sie den Akku nicht am Kabel
- Zum Entfernen von Schmutz einen feuchten Lappen verwenden

Empfehlungen für die Einlagerung Ihres Lithiumakkus während der Wintermonate

Wenn Ihr Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, z. B. 3 Monate lang im Winter, ist es ratsam, den Akku halb aufgeladen zu lagern. Benutzen Sie hierfür den Akku wie gewöhnlich für eine Runde Golf und laden Sie sie am Ende der Runde 1,5 Stunden lang auf. Laden Sie den Akku vor dem Gebrauch auf (bzw. nach), bevor sie erneut verwendet wird. Wir sind uns dessen bewusst, dass sich längere Abwesenheitszeiträume nicht immer im Voraus planen lassen.

Trotzdem ist es eine bewährte Verfahrensweise, zur Verlängerung der Lebensdauer Ihrer Lithiumakku die vorgenannten Schritte zu befolgen, wenn es wahrscheinlich ist, dass Sie Ihr Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwenden werden. Bitte stellen Sie sicher, dass das Ladegerät nach dem Aufladen IMMER von dem Akku getrennt wird.

Batteriemanagementsystem (BMS)

Die Motocaddy Lithiumakkus sind mit einem fortschrittlichen Batteriemanagementsystem (BMS) ausgestattet, um den Akku vor Missbrauch, zu hohen Strömen sowie vor Tiefentladung und Überladung zu schützen. Im Auslieferungszustand kann es vorkommen, dass der Akku keinen Ausgangsstrom liefert, weil das BMS zur Maximierung der Sicherheit beim Versand konzipiert wurde. Sorgen Sie dafür, dass der Akku vollständig aufgeladen wird, bevor Sie diese an Ihren E-Trolley anschließen, da dadurch das BMS aktiviert und der Akku effektiv „eingeschaltet“ wird. Von Zeit zu Zeit kann eine Tiefentladung oder eine längere Lagerung des Akkus dazu führen, dass das BMS den Akku ausschaltet. Ein vollständiges Laden des Akkus beseitigt dieses Problem.

Die Motocaddy Golftrolleys sind zur Funktion mit dem in den Lithiumakkus installierten BMS vorgesehen und der Spannungsmesser wurde ebenfalls für die gemeinsame Funktion mit diesem Akkutyp synchronisiert. Wenn die Akkuspannung unter den Grenzwert abfällt, der eine Warnung für einen zu schwachen Akku am E-Trolley auslöst, kann es vorkommen, dass das BMS den Akku deaktiviert, um ihn zu schützen. Sollte dies vorkommen, bitte auch in diesem Fall den Akku wieder vollständig laden. Denken Sie daran, dass Lithiumakkus dazu neigen, am Ende Ihres Nutzungszykluses rasch an Ladung zu verlieren. Deshalb ist es nicht ratsam, mit schwachem Akku noch viele weitere Löcher zu spielen, weil das BMS zum Schutz für den Akku in Kürze aktiviert wird.

Befestigen der Räder / Reversible Räder

Befestigen der Räder

Der E-Trolley besitzt ein linkes und ein rechtes Rad und es ist wichtig, dass beide nicht verwechselt werden, weil sich der E-Trolley ansonsten nicht bewegt. Die Räder sind innen an der Zentralnabe jeweils mit einem „L“ beziehungsweise „R“ gekennzeichnet. Links und rechts bezieht sich darauf, dass Sie sich hinter dem E-Trolley an den Handgriff stellen.

DHC-Trolley-Modelle haben kein spezielles linkes und rechtes Rad.

Zur Befestigung der Räder befolgen Sie bitte diese einfachen Schritte:

1. Drücken Sie den Schnellspannknopf zur Mitte des Rades hin nach innen
2. Schieben Sie das Rad so weit wie möglich auf (auf die innere Führungsnut)
3. Lassen Sie anschließend den Knopf los und ziehen Sie das Rad leicht nach außen, um es zu verriegeln
4. Ein Klickgeräusch bestätigt, dass sich die Räder in der richtigen Position befinden

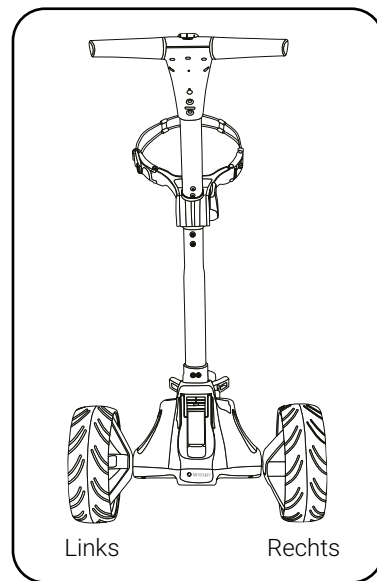
Die äußere Führungsnut kann als „Freilauf“-Option verwendet werden, falls Ihr Akku einmal leer werden sollte.

Prüfen Sie, dass sich die Räder nur in einer Richtung frei drehen lassen, um festzustellen, ob Sie die Räder korrekt auf der inneren Führungsnut befestigt haben (gilt nicht für DHC-Modelle).

Transport und Lagerung - Reversible Räder

Die reversiblen Räder können umgedreht werden, um die Breite des Trolleys für Transport und Lagerung zu verringern.

1. Halten Sie den Schnellverschluss-Knopf gedrückt und ziehen Sie das Rad von der Achse
2. Drehen Sie das Rad um, halten Sie den Knopf gedrückt und schieben Sie das Rad so weit wie möglich auf die Achse
3. Lassen Sie den Knopf los und ziehen Sie das Rad leicht nach außen, bis es auf der Freilaufnute einrastet



Einstellung der Vorderradausrichtung

Falls Ihr Trolley nicht korrekt geradeaus rollt, was sehr unwahrscheinlich ist, kann die Ausrichtung des Vorderrades eingestellt werden, um diesen Fehler zu beseitigen. Dieses Problem kann von einer Reihe an Faktoren, unter anderem von einem lockeren Taschenhalter oder von einer ungleichmäßig gepackten Golftasche, verursacht werden. Wenn Sie die Ausrichtung des Vorderrades korrigieren möchten, befolgen Sie bitte die folgenden einfachen Schritte:

Befolgen Sie diese einfachen Schritte, um den Geradeauslauf des Vorderrads zu ändern:

1. Heben Sie den Schnellspannhebel an, der sich am Vorderradgehäuse befindet, und lösen Sie die Radmutter, auf der gegenüberliegenden Seite, etwas (Abb. 1)
2. Auf beiden Seiten des Gehäuses befindet sich je ein kleines Metallrädchen, das zur Nachstellung der Radausrichtung verwendet wird (Abb. 2)
3. Sollte Ihr E-Trolley zu weit nach rechts rollen, müssen Sie das linksseitige Metallrädchen im Uhrzeigersinn und das rechtsseitige Metallrädchen entgegen dem Uhrzeigersinn drehen
4. Sollte Ihr E-Trolley zu weit nach links rollen, müssen Sie das rechtsseitige Metallrädchen im Uhrzeigersinn und das linksseitige Metallrädchen entgegen dem Uhrzeigersinn drehen
5. Ziehen Sie die Radmutter fest und drücken Sie den Hebel wieder herunter, um das Rad sicher in seiner Position zu verriegeln (Abb. 3)

Diesen Vorgang können Sie solange wiederholen, bis Sie mit dem Geradeauslauf Ihres E-Trolleys zufrieden sind (bitte beachten Sie, dass möglicherweise auch nur eines der beiden Metallrädchen nachgestellt werden muss).

Ausgangsbasis dieser Anweisungen ist, dass Sie vor dem E-Trolley stehen und auf das Vorderrad schauen.

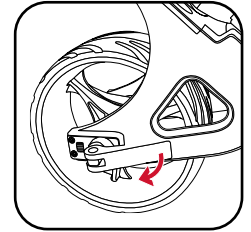


Abb 1

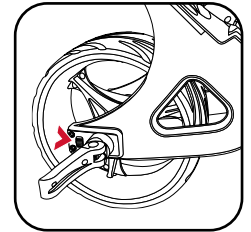


Abb 2

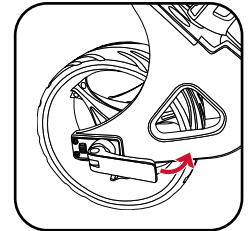


Abb 3

Auseinanderklappen Ihres Trolleys

Auseinanderklappen Ihres Trolleys

Wir raten dazu, Ihren Trolley auseinanderzuklappen, nachdem die reversiblen Räder nach aussen stehen und wieder befestigt wurden (Siehe S. 8).

1. Heben Sie den Golftaschenhalter leicht an und lösen Sie die obere Verriegelung (Abb. 1)
2. Klappen Sie den Griff aus und sichern Sie die Verriegelung wieder (Abb. 2)
3. Lösen Sie die untere Verriegelung (Abb. 3)
4. Heben Sie den Trolleygriff an, so dass er aufrecht steht (Abb. 4). Das Vorderrad wird automatisch ausgeklappt
5. Sichern Sie die untere Verriegelung erneut und vergewissern Sie sich, dass der automatische Ständer eingeklappt ist (Abb. 5)

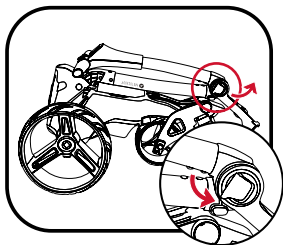


Abb 1

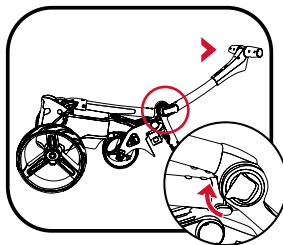


Abb 2

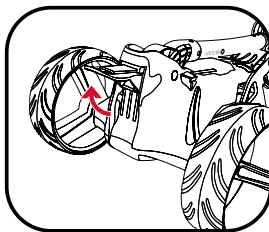


Abb 3

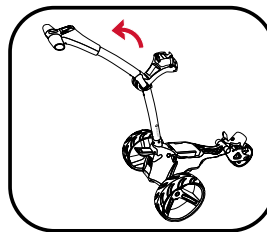


Abb 4

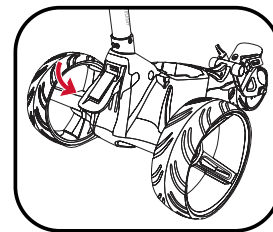


Abb 5

Zusammenklappen Ihres Trolleys

1. Lösen Sie die untere Verriegelung (Abb. 1). Der automatische Ständer wird ebenfalls aktiviert
2. Klappen Sie den Rahmen nach vorne, bis er komplett ausgefahren ist (Abb. 2). Das Vorderrad wird automatisch nach unten eingeklappt
3. Lösen Sie die obere Verriegelung und klappen Sie den Griff ein, bis der Trolley komplett zusammengeklappt ist (Abb. 3)
4. Sichern Sie beide Verriegelungen. Wenn Sie den Trolley aufrecht stellen möchten, lassen Sie den automatischen Ständer ausgeklappt. Achten Sie darauf, den automatischen Ständer einzuklappen, wenn er nicht benötigt wird (Abb. 4)
5. Die Räder können reversibel aufgesetzt werden, um die Breite des Trolleys für Transport und Lagerung zu verringern (Abb. 5). Näheres siehe S. 8

Achten Sie darauf, dass der automatische Ständer eingeklappt ist, wenn er nicht verwendet wird, um Beschädigungen vorzubeugen.

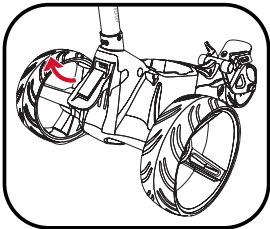


Abb 1

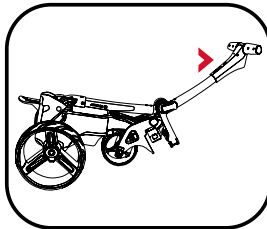


Abb 2

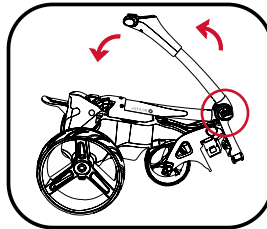


Abb 3

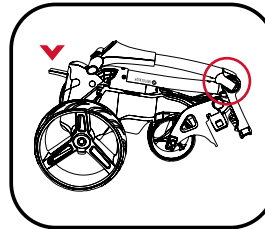


Abb 4

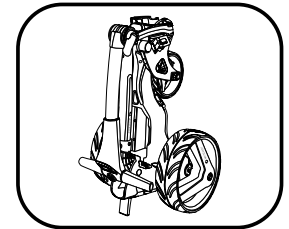


Abb 5

Verwendung der oberen und unteren Taschenhalter

Verwendung des oberen Taschenhalters

Die oberen Halteriemen der Tasche werden anhand folgender Schritte gesichert:

1. Spannen Sie den elastischen Riemen um die Tasche und legen Sie unterhalb des Hakens eine Schlaufe um die Rundstange (Abb. 1).
2. Bringen Sie die beiden Platzierungsriemen mittig an Ihrer Golftasche an (Abb. 2).

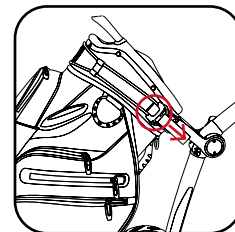


Abb 1

Verwendung des unteren Taschenhalters

Dieser Motocaddy E-Trolley ist mit einem EASILOCK™ Taschen-Befestigungssystem ausgestattet.

Bitte befolgen Sie diese einfachen Anweisungen, wenn Sie eine EASILOCK™-kompatible Golftasche verwenden:

1. Entfernen Sie die beiden vorbefestigten unteren Taschenriemen, indem Sie die Riemenverschlüsse nach hinten drücken und die Riemen herausziehen (Abb. 3)
2. Richten Sie die Markierungslinie an Ihrer Golftasche auf die Linie am unteren Taschenhalter aus
3. Senken Sie die Tasche ab, bis die Stifte in ihrer Position einrasten. Es sollte ein Klickgeräusch zu hören sein

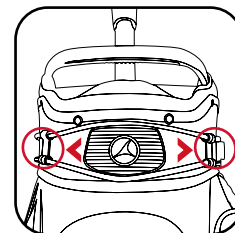


Abb 2

Befolgen Sie die folgenden Anweisungen, wenn Sie eine Golftasche ohne EASILOCK™ verwenden:

1. Spannen Sie den unteren Riemen um den Taschenboden und legen Sie unterhalb des Hakens eine Schlaufe um die Rundstange
2. Bringen Sie die beiden Platzierungsriemen mittig am Boden Ihrer Golftasche an

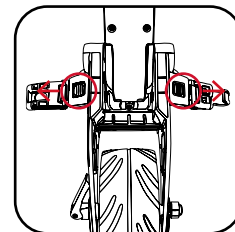


Abb 3

Bitte vergewissern Sie sich vor dem Loslassen, dass alle Riemenverschlüsse sicher geschlossen sind. Eine Nichtbeachtung kann zu Verletzungen führen.

Justierung der Taschenhalter

Die Taschenhalterriemen werden aus elastischem Material hergestellt, um ein sicheres Halten der Golftasche zu ermöglichen.

Der Riemen sollte so eingestellt werden, dass er mit angemessener Straffung um die Golftasche herumgeführt wird:

1. Lösen Sie die elastischen Riemen vom Gehäuse, indem Sie sie in die auf Abb. 1 gezeigte Richtung ziehen
2. Verschieben Sie die Stange gegebenenfalls, um den Sitz des Riemens fester oder lockerer einzustellen. Ein Herunterziehen der Stange spannt den Riemen fester und ein Hochdrücken lockert den Riemen (Abb. 2)
3. Stellen Sie sicher, dass Sie die Riemenverschlüsse vor dem Gebrauch wieder am Gehäuse einschnappen lassen (Abb. 3)

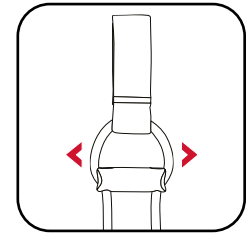


Abb 1

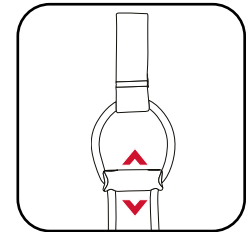


Abb 2

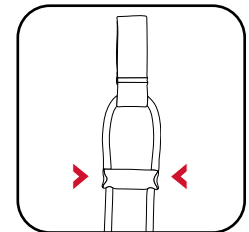
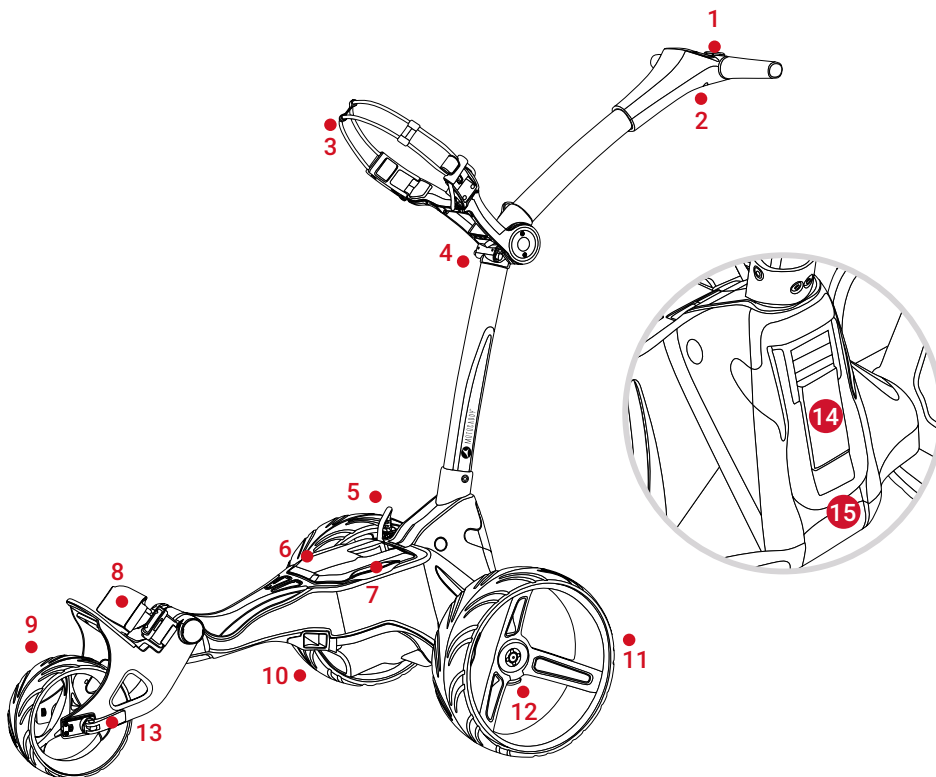


Abb 3

Ausstattungsüberblick

1. Erweitertes digitales LCD-Bedienfeld (Siehe S. 15)
2. USB-Ladeanschluss (unter dem Griff)
3. Oberer Taschenhalter
4. Obere Verriegelung
5. Akkuanschluss
6. Akku
7. Akkufach
8. Unterer EASILOCK™ Golftaschenhalter
9. Vorderrad
10. Motor (unter dem Akkufach)
11. Hinterräder
12. Hinterrad-Spannknopf
13. Einstellelemente Vorderradausrichtung
14. Automatischer Ständer
15. Untere Verriegelung



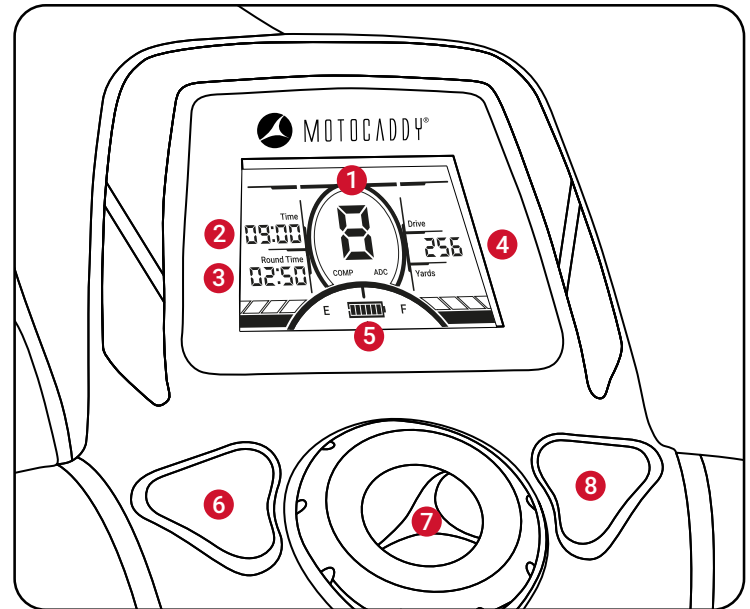
Erweitertes digitales Bedienfeld

1. Geschwindigkeitseinstellung
2. Uhr
3. Runden-Timer
4. Entfernungsanzeige
5. Akkuanzeige
6. Links-Taste
7. Geschwindigkeitseinstellung und „On/Off“ (Ein/Aus)
8. Rechts-Taste

Betrieb der Digitalfunktionen

Zur Aktivierung des Bedienfeldes schließen Sie einfach den Akku an Ihren E-Trolley an. Sobald der Bildschirm aktiviert wurde, zeigt er die eingestellte Geschwindigkeit an, in der sich der Trolley beim Einschalten bewegen wird. Bei der Fahrt blinken die grünen Winkel.

Der E-Trolley ist so konstruiert, dass er ein vollständiges Entladen des Akkus verhindert; sollte die Akkuspannung erheblich abfallen, schaltet sich der Motor ab. In diesem Fall blinkt die Akkuanzeige auf der Anzeige.



Bitte beachten Sie, dass bestimmte Feuchtigkeits- und Temperaturbedingungen zur Kondensatbildung in Teilbereichen der Anzeige führen können. Dies hat keinerlei Einfluss auf die Funktionstüchtigkeit Ihres E-Trolleys und verursacht auch keine Beschädigung. Nach einer Trocknungsphase wird die Anzeige sich wieder in Normalzustand befinden.

Starten, Anhalten und Geschwindigkeitsänderung des E-Trolleys

Die Geschwindigkeit lässt sich einstellen, während der E-Trolley steht oder fährt. Drehen Sie den mittleren Knopf im Uhrzeigersinn, um die Geschwindigkeitsstufe zu erhöhen oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um sie zu reduzieren. In der Mitte des Bildschirms wird Ihnen die entsprechende Zahl angezeigt. Die Geschwindigkeitsstufen reichen von 1 (am langsamsten) bis 9 (am schnellsten).

Zum Starten des E-Trolleys drücken Sie einfach auf den mittleren Knopf. Zum Anhalten drücken Sie nochmals auf den Knopf – es ist nicht notwendig, die Geschwindigkeit zu verringern, bevor Sie den E-Trolley anhalten, weil er so konzipiert ist, dass er beim erneuten Starten allmählich wieder auf die verlangte Geschwindigkeit beschleunigt. Wenn Sie auf diesen Knopf drücken, werden Sie feststellen, dass die grünen Winkel zu blinken beginnen. Dies signalisiert, dass der E-Trolley gestartet wurde.

Verwendung des USB-Ladeanschlusses

Der M3 PRO/M3 PRO DHC verfügt über einen USB-Ladeanschluss, der dafür vorgesehen ist, GPS-Geräte während Ihrer Runde aufzuladen, sollte Ihr Gerät eine Aufladung benötigen.

Entfernen Sie einfach die Abdeckkappe und stecken Sie ein USB-Kabel in den Ladeanschluss, der sich an der Unterseite des Handgriffs befindet. Dadurch wird das Gerät solange kontinuierlich geladen, wie das Kabel angesteckt und der Akku angeschlossen ist.

Es ist wichtig zu wissen, dass die Geschwindigkeit des Ladevorgangs geringer ausfällt, als bei einem Ladegerät mit Stromnetzanschluss, und in etwa der Ladegeschwindigkeit beim Anschluss des Geräts an einen PC entspricht. Die USB-Ladeeinrichtung bezieht Energie aus dem Akku des Trolleys und ein kontinuierliches Laden wird die Akkukapazität zwischen zwei Aufladevorgängen verringern. Der E-Trolley ist so konzipiert, dass der USB-Anschluss deaktiviert wird, wenn die Akkukapazität einen voreingestellten Mindestwert erreicht hat.

Verwendung der einstellbaren Distanzsteuerung („ADC“)

Dieser Motocaddy verfügt über eine einfach zu bedienende Distanzstufenautomatik über 5-60 Meter.

1. Wählen Sie, während Ihr E-Trolley steht, die Geschwindigkeit aus, mit der Sie ihn starten möchten
2. Halten Sie den mittleren „On/Off“-Knopf (Ein/Aus) 2 Sekunden lang gedrückt
3. Die Distanzanzeige wechselt auf „05“ (5 Yards bzw. Meter) und unterhalb der Geschwindigkeitseinstellung werden die Buchstaben „ADC“ angezeigt
4. Drehen Sie den mittleren Knopf im Uhrzeigersinn, um die Distanz zu erhöhen oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um sie zu reduzieren (Abb. 1)
5. Drücken Sie einmal auf den mittleren Knopf, um den E-Trolley in Bewegung zu setzen

Die Distanz wird solange jeweils um 1 Yard/1 Meter herunter gezählt, bis die gewünschte Distanz erreicht worden ist. Der E-Trolley kann zu einem beliebigen Zeitpunkt durch einmaliges Drücken auf den mittleren Knopf angehalten werden.

Falls der E-Trolley im ADC-Modus die Distanz nicht registrieren sollte, was äußerst unwahrscheinlich ist, schaltet der E-Trolley die Stromversorgung für den Motor aus, um zu verhindern, dass der E-Trolley zu weit fährt. Auf dem Bildschirm des E-Trolleys blinkt dann „dist“ (Distanz), um anzuzeigen, dass diese Sicherheitsfunktion aktiviert wurde (Abb. 2).

Durch einmaliges Drücken des „On/Off“-Knopfes (Ein/Aus) lässt sich der E-Trolley zurücksetzen. Dies ermöglicht Ihnen, den E-Trolley mit deaktivierter Distanzsteuerung (ADC) weiterzunutzen, bis Sie Kontakt zu Ihrem Technik-Supportteam aufnehmen können.



Abb 1



Abb 2

Einstellung der Zeit

1. Halten Sie die Rechts-Taste drei Sekunden lang gedrückt, bis „minutes“ (Minuten) am Display zu blinken beginnt
2. Stellen Sie die Minuten durch Drücken der Links-Taste ein, wobei die Zeit bei jedem Drücken um eine Minute erhöht wird
3. Drücken Sie noch einmal auf die Rechts-Taste, um zur Stundeneinstellung überzugehen
4. Stellen Sie die Stunde auf gleiche Weise wie die Minuten ein
5. Halten Sie die Rechts-Taste drei Sekunden lang gedrückt, wenn die eingestellte Zeit korrekt ist, um diese zu bestätigen

Verwendung des Runden-Timers

Der Runden-Timer startet automatisch, wenn Sie den Akku an den Trolley anschließen. Um den Runden-Timer zu Beginn Ihrer Runde zurückzusetzen, halten Sie Rechts- und Links-Taste gleichzeitig 1 Sekunde lang gedrückt, bis der Runden-Timer zu blinken beginnt. Lassen Sie die Tasten los und der Timer wird zurückgesetzt (Abb. 1).

Distanzanzeigen

Es gibt drei unterschiedliche Entfernungsanzeigen – „Drive“, „Round“ und „Lifetime“ (Schlag, Runde und Gesamtentfernung). Durch Drücken der Links-Taste können Sie jederzeit zwischen diesen Anzeigen umschalten. Drücken Sie die Rechts-Taste, um die Anzeige zurückzusetzen (Dies muss von Ihnen vorgenommen werden, während das Display „Drive“ oder „Round“ anzeigt). Für eine präzise Distanzanzeige müssen Sie Ihren E-Trolley einschalten und direkt zu Ihrem Golfball gehen. Es ist uns klar, dass Sie nicht immer direkt zu Ihrem Golfball gehen können – doch wenn es Ihnen möglich ist, macht es großen Spaß festzustellen, wie weit Sie Ihren Golfball geschlagen haben. Sie können die Entfernungsanzeige von Yards auf Meter ändern (bzw. umgekehrt), indem Sie die Links-Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten.



Abb 1

Bitte beachten: Der E-Trolley misst die Distanz nur, während er eingeschaltet ist und der Motor läuft (d. h., wenn Sie den E-Trolley schieben, während er ausgeschaltet ist, erhöht sich die Distanzanzeige nicht). Die Messwerte beruhen auf der Umdrehungszahl der Achse. Denken Sie also daran, dass die Anzeigewerte nicht hundert Prozent genau sein werden, wenn Sie Ihren E-Trolley im Freilauf bergab rollen lassen. Wir empfehlen Ihnen, immer in einigen Schritten Abstand mit Ihrem E-Trolley mitzulaufen und ihn nicht zu weit vorausseilen zu lassen.

Der Wert „Lifetime“ (Gesamtentfernung) lässt sich nicht zurücksetzen, auch nicht durch ein Abziehen des Akkus. Dieser Wert zeigt die Gesamtdistanz an, die der E-Trolley bisher während seiner Lebensdauer zurückgelegt hat. Durch Drücken der Links-Taste können Sie auf diese Anzeige umschalten. Diese Anzeige wird in Meilen oder Kilometern dargestellt. Schalten Sie zwischen Meilen und Kilometern um, indem Sie die Links-Taste 3 Sekunden lang gedrückt halten.

Verwendung des Wettkampfmodus

Es ist möglich, durch die Verwendung des Wettkampfmodus die Distanzmessfunktionen vorübergehend zu deaktivieren, wenn Wettkampfbregeln dies vorschreiben. Es wird empfohlen, immer zuerst die geltenden Wettkampfbregeln zu überprüfen, bevor Sie Ihren E-Trolley mit aktivierter Distanzmessung verwenden.

Zur Aktivierung des Wettkampfmodus muss der E-Trolley stillstehen. Halten Sie Links- und Rechts-Taste zugleich 3 Sekunden lang gedrückt. Der Runden-Timer beginnt zu blinken; halten Sie die Tasten weiterhin gedrückt, bis anstelle der Distanzanzeige die Worte „COMP MODE“ (Wettkampfmodus) auf dem Bildschirm angezeigt werden (Abb. 1). Um Ihren E-Trolley in den Normalmodus zurückzusetzen, führen Sie diesen Schritt einfach noch einmal aus.

Wenn Sie die Tasten loslassen, bevor Sie den Wettkampfmodus starten oder beenden, wird der Runden-Timer zurückgesetzt.

Einstellung des Sicherheits-PIN-Codes

Einstellung des Sicherheits-PIN-Codes

Der M3 PRO/M3 PRO DHC beinhaltet auch die Möglichkeit, eine Sicherheitsfunktion zu aktivieren, um den E-Trolley für potenzielle Diebe unbrauchbar zu machen. Ab Werk ist am E-Trolley kein Sicherheits-PIN-Code eingestellt. Dieser lässt sich jedoch mit folgenden Schritte einstellen:

1. Halten Sie die Links-Taste gedrückt, während Sie den Akku an den E-Trolley anschließen und lassen Sie die Taste los, wenn der Bildschirm aufleuchtet
2. Wählen Sie die erste Ziffer Ihres PIN-Codes (0-9) mit dem „On/Off“-Knopf aus (Abb. 1). Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, um die Zahl zu erhöhen, oder entgegen dem Uhrzeigersinn, um sie zu verringern
3. Drücken Sie die Rechts-Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 für jede der vier Ziffern
5. Sobald die vierte Ziffer bestätigt wurde, leuchten die grünen Winkel auf, um anzuzeigen, dass ein gültiger PIN-Code eingegeben wurde (Abb. 2)
6. Ziehen Sie den Akku ab und warten Sie einige Sekunden

Wenn Sie das nächste Mal Ihren Akku wieder anschließen, wird Sie der E-Trolley zur Eingabe des eingestellten PIN-Codes auffordern. Dieser Vorgang kann mithilfe des „On/Off“-Knopfes (Ein/Aus) zur Auswahl der Ziffer und durch anschließendes Drücken der Rechts-Taste zur Bestätigung durchgeführt werden.

Prüfen Sie vor dem vierten Drücken der Rechts-Taste, dass der verlangte PIN-Code korrekt eingegeben wurde. Wir raten, diese Nummer aufzuschreiben. Wenn Sie den korrekten PIN-Code nicht eingeben können, muss der E-Trolley zum Zurücksetzen an Motocaddy zurückgeschickt werden (wofür eine Gebühr anfällt).



Abb 1



Abb 2

Ändern des PIN-Codes

Ihren PIN-Code können Sie jederzeit bei Beachtung der folgenden Schritte ändern:

1. Halten Sie die Links-Taste gedrückt, während Sie den Akku an den E-Trolley anschließen und lassen Sie die Taste los, wenn der Bildschirm aufleuchtet
2. Geben Sie auf der linken Seite des Bildschirms Ihren aktuellen PIN-Code ein (Abb. 1)
3. Nach der Eingabe können Sie auf der rechten Bildschirmseite einen neuen PIN-Code eingeben (Abb. 2)

Deaktivieren des PIN-Codes

Zur Deaktivierung der Sicherheitsfunktion befolgen Sie bitte die Vorgehensweise zum Ändern Ihres PIN-Codes. Wenn Sie dabei an die Stelle gelangen, wo ein neuer PIN-Code einzugeben ist, geben Sie bitte statt des PIN-Codes vier Nullen ein.

Sobald die vierte Null bestätigt wurde, leuchten die grünen Winkel auf, um anzuzeigen, dass der PIN-Code angenommen wurde. Dies setzt die Funktion auf ihre Fabrikeinstellung zurück.



Abb 1



Abb 2

Einführung in die DHC-Funktion/Verwendung der DHC-Feststellbremse (nur bei DHC-Modellen)

Die nachfolgenden Informationen gelten NUR für DHC-Modelle.

Einführung in die DHC-Funktion

Die Buchstaben DHC stehen für „Downhill Control“ und bedeuten, dass Ihr E-Trolley auch beim Bergabfahren automatisch eine kontrollierte Geschwindigkeit beibehält.

Stellen Sie Ihren E-Trolley, wenn Sie ihn bewegen möchten und selbst dann, wenn Sie ihn zur leichteren Verwendung nur in eine andere Position bringen wollen, stets auf eine langsame Geschwindigkeitsstufe ein, um ihn leichter lenken zu können.

Verwendung der DHC-Feststellbremse

Die DHC-Modelle sind mit einer elektronischen Feststellbremse ausgestattet. Um diese Funktion nutzen zu können, muss sich der E-Trolley in einer Standposition befinden. Die Feststellbremse wird aktiviert, indem Sie den Geschwindigkeitsknopf auf Stellung 1 herunter drehen und ihn anschließend eine Stufe weiter drehen.

Wenn sie aktiviert ist, wechselt die Anzeige auf dem Bildschirm ständig zwischen „P“ und der Ziffer 1 (Abb. 1).

Während die Feststellbremse aktiviert ist, lässt sich die Geschwindigkeitseinstellung durch Drehen des Geschwindigkeitsknopfes anpassen.

Zum Lösen der Feststellbremse drücken Sie auf die „On/Off“-Taste (Ein/Aus), um den E-Trolley zu starten.



Abb 1 - M3 PRO DHC



DECLARATION OF CONFORMITY

ORIGINAL

Business Name and Full Address of Manufacturer

Motocaddy Ltd,
Units 15-18 Stansted Distribution Centre,
Great Hallingbury, Hertfordshire,
CM22 7DG, United Kingdom

Name and Address of Authorised Representative

B+M Golf Vertriebs GmbH, Dieselstraße 27b,
44805 Bochum, Germany

Name and Address of the Person in Community Authorised to compile the Technical File (if different to above)

-

Description of product (Commercial Name)

Motocaddy Electric Trolley

Function, Model, Type, Serial Number

Function: Electric Trolley	Model: C-TECH/M1/M1 DHC/M3 GPS/M3 GPS DHC/M3 PRO/ M3 PRO DHC/M5 CONNECT/M5 CONNECT DHC/M5 GPS/ M5 GPS DHC/M7 REMOTE/M-TECH/S1/S1 DHC/S3 PRO/ S3 PRO DHC/S5 CONNECT/S5 CONNECT DHC/S7 REMOTE
Type: Motocaddy Digital Range	

Standards Used

Machinery directive 2006/42/EC - EN ISO 12100:2010

Radio Equipment directive 2014/53/EU

Article 3, clause 1(a): Safety - EN 60335-1: 2012, EN 62479: 2010
Article 3, clause 1(b): EMC - EN 61000-6-1: 2009, EN 61000-6-3: 2007, EN 301 489
Article 3, clause 2: Radio Spectrum - EN 303 413, EN 300 220

RoHS EN 2011/65/EU and its amending directive 2015/863/EU.

Place of Declaration

B+M Golf Vertriebs GmbH, Dieselstraße 27b,
44805 Bochum, Germany

Date of Declaration Friday January 01, 2021

Declaration

I declare that the machinery fulfils all the relevant provisions of the following Directives:-
Machinery directive 2006/42/EC. Radio Equipment directive 2014/53/EU & RoHS 2011/65/EU
and its amending directive 2015/863/EU.

Person Empowered to Draw Up Declaration

Name: Thorsten Kück

Position: Geschäftsführer

Signature:



Declaration No:

Page1 of 1



MOTOCADDY®

B+M Golf Vertriebs GmbH, Dieselstraße 27b,
44805 Bochum, Germany

t: 0234 9138790 e: info@bmkgolf.de w: www.motocaddygolf.de



Wir widmen uns dem Umweltschutz und fördern das Recycling dieses Motocaddy-Produkts durch einen kostenlosen Abhol- und Entsorgungsservice. Für weitere Informationen oder um Ihre nächstgelegene Motocaddy-Recyclingstelle zu lokalisieren, nehmen Sie bitte über unsere Website Kontakt zu uns auf.

MC.20.62.DE.002

EASILOCK™ Patent (GB) - GB2519073
USB Charging Port Patent (GB) - GB2473845
USB Charging Port Patent (AUSTRALIA) - 2010224448